

Newsletter 04/2008



Foto: Hotel Hof Sonnentau, Ort des ersten Existenzgründertages

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einleitung	2
Aller Anfang ist leicht! – mit dem DCV Erster Existenzgründertag für Coachs ist ein voller Erfolg	3
Verbands-News	7
Who is Who	9
Ostdeutschland	10
Nordrhein-Westfalen	11
Norddeutschland	12
Rheinland-Pfalz/Hessen/Saarland	13
In eigener Sache: Aus der Newsletter-Redaktion	14
In eigener Sache: Aus der Zertifizierungskommission	15
Einladung! Existenzgründertag für Coachs 2009	17
Marketingtipp	18
Kürzlich gelesen...	19
Schwarzes Brett	20
Interne Termine	22
Adressen	24

Einleitung

Liebe Mitglieder,
liebe Interessierte,

kurz nach Weihnachten erhalten Sie die vierte Ausgabe unseres Newsletters.

Sie finden darin einen umfangreichen Bericht von unserem Existenzgründertag in Norddeutschland. Außerdem finden sie erstmals eine neue Rubrik: die Berichte aus den Regionalgruppen. Hier finden Sie in Zukunft Aktuelles aus Ihrer Region. Die Einladung zum zweiten Coaching-Existenzgründertag und viele aktuelle Nachrichten, Tipps, Termine und Adressen vervollständigen den Inhalt.

Über die für die nächsten Jahre geplante grundlegende weitere Professionalisierung unseres Verbandes und die damit einhergehenden Änderungen werden wir Sie Anfang 2009 in einer Sonderausgabe des Newsletters informieren.

Die Weihnachts- und Neujahrszeit war auch Zeit des Innehaltens, des Nachdenkens, der Freude über Erreichtes und der Planung zukünftiger Erfolge.

Wir wünschen Ihnen, dass es bei Ihnen viel Grund zur Freude über das Jahr 2008 gibt und dass Sie in 2009 beruflich wie privat viele Erfolge zu feiern haben – in jeglicher Hinsicht...

Neujahrsgrüße aus dem Vorstand sendet Ihnen



Oliver Müller

Aller Anfang ist leicht! – mit dem DCV Erster Existenzgründertag für Coachs ist ein voller Erfolg

Am 14. November 2008 fand zum ersten Mal in Deutschland ein Existenzgründertag für (angehende) Coachs statt, veranstaltet vom DCV, der damit erneut seinen Anspruch unterstrich, führender Verband beim Thema Nachwuchsförderung in der Coaching-Szene zu sein.

Morgens um 10 Uhr fanden sich ca. 20 angehende Coaching-Unternehmer in sehr angenehmer Atmosphäre im Bio-Hotel „Hof Sonnentau“ in Visselhövede in der Lüneburger Heide ein, um in zwei parallelen Vortragsreihen insgesamt 8 Fachbeiträgen von Experten zu lauschen und aktiv mitzuarbeiten. Das Programm war wie folgt gestaltet:

- Einzig statt artig – sich als Coach positiv vom Wettbewerb unterscheiden (Birgit Lutzer, Lutzertrain)
- Finanzierung von Existenzgründungsvorhaben (Michael Ebeling, Hamburger Sparkasse)
- Fit für's Netzwerken mit dem Elevator Pitch (Anja Mumm, DCV)
- Sinnvoll absichern (Gerald Heine und Oliver Henkel, Versiko AG)
- Kreative Marketingideen mit „Low Budget“ (Tanja Klein, DCV)
- Rechtssicher in die Selbständigkeit als Coach (RA Barbara Reins-hagen)
- Nischenbrüter leben leicht: erfolgreiches Online-Marketing für Coachs (Mathias Maul, maulco.)
- Honorargestaltung für Coachs (Lutz Salamon und Oliver Müller, DCV)

In unterschiedlichen Gruppenkonstellationen referierten die Workshopleiter sehr lebendig und praxisnah, worauf man als Neueinsteiger in der Coaching-Welt achten sollte, wenn man sich selbständig macht. Je nach Thema waren die Veranstaltungen stärker als Vortrag oder als Workshop zum Mitmachen angelegt. Allen Referenten gelang es dabei sehr gut, ihre Teilnehmer zu informieren und zu überzeugen.

Einzige Wermutstropfen waren dabei zum einen die Tatsache, dass die Teilnehmer sich jeweils zwischen zwei Veranstaltungen entscheiden mussten – diese Qual der Wahl hätten sich viele gerne erspart – und dass aufgrund des prall mit Informationen gefüllten Tages viel zu wenig Raum für Vernetzung untereinander blieb. Auch hätten viele sich noch mehr Informationen über die Vorteile einer DCV-Mitgliedschaft gewünscht.

Alle drei Punkte wurden vom Organisationsteam bereits für die Planung der nächsten Veranstaltung aufgegriffen.

Doch lassen wir die Teilnehmer einfach selbst zu Wort kommen:

Stefan Stavridis, Köln

„An einem nasskalten grauen Novembertag fuhr ich frühmorgens in den Norden, um mir mit ca. 20 Gleichgesinnten eine Orientierungshilfe in Sachen „was mache ich, jetzt wo ich Coach bin?“ zu holen.

Kaum angekommen verflog das kalte Grau und wurde abgelöst durch eine warme Begrüßung am Empfang des Tagungshotels Hof

Sonnentau durch den Vorstand des DCV und einen wohltuenden Kaffee, den man in die großzügig gestalteten und bunt gehaltenen Seminarräume mitnehmen durfte. Von Speisen und Getränken bis hin zu den Notizblöcken aus recyceltem Papier stand alles konsequent unter dem Bio-Stern.

Nach dem offiziellen Startschuss in den 1. Existenzgründertag durch Anja Mumm teilte sich die Gruppe in zwei auf und folgte jeweils im Laufe des Tages vier von insgesamt acht parallelen Vorträgen / Workshops ihrer Wahl, die sich in zwei übergeordnete Themenblöcke gliedern ließen.

Zum einen befassten sich die eingeladenen internen und externen Referenten mit den praktisch-organisatorischen Fragen der Existenzgründung als Coach. Zum anderen wurden kreativ-marketingtechnische Aspekte des Coaching-Auftritts nach außen durchleuchtet.

Als Perspektivenerweiterung empfand ich bereits den Umstand, Teil einer Interessengemeinschaft mit den weiteren Teilnehmern unterschiedlicher Couleur gewesen zu sein, welche alle die Frage umtrieb, wie man am besten den schwierigen und anspruchsvollen Anlauf hin zur erfolgreichen Etablierung als Coach bewältigt – egal ob als Einzelkämpfer oder in Kooperation mit anderen.

Erfrischend anders als bei diversen Kongressen empfand ich die Tatsache, dass die Referenten bereitwillig und glaubwürdig ihre Expertise an die Zuhörer vermittelt und auf Interaktion gesetzt haben – ohne daraus eine Veranstaltung in eigener Sache zu machen.

Insgesamt war festzustellen, dass der Bedarf in Sachen Heranführen des Coaching-Nachwuchses in den Alltag des praktizierenden Coaches groß ist und leider zu häufig im Rahmen von Coaching-Ausbildungen trotz fachlicher Fundiertheit immer noch zu kurz kommt.

Der 1. Existenzgründertag des DCV war daher folgerichtig und konsequent im Rahmen einer vorgelebten Qualitätsphilosophie. Und wer von den Teilnehmern nicht alle Punkte verfolgen und verinnerlichen konnte, bekam nach der Veranstaltung zur Nachbearbeitung die Vorträge aller Referenten in Form von Handouts vom Verband zugeschickt. Insgesamt meines Erachtens ein notwendiges und kostengünstiges Angebot und ein Informationspaket, welches man sich alternativ viel zeit- und kostenintensiver selbst zusammentragen müsste.

Nach Abschluss des Tages wurde das Feedback der Teilnehmer und das Gespräch gesucht. Auch dies habe ich als authentisch empfunden, von einem Verband, der aus Menschen und nicht nur aus Namen besteht – und bei dem ich mich als neues Mitglied willkommen fühle.“

Sabine Höhne, Berlin

„Der 1. Existenzgründertag fand in Visselhövede in dem Hotel Sonnentau in einem wunderbaren Ambiente statt. Sowohl die Tagungsräume als auch die Verpflegung sicherten einen guten Rahmen zum Wohlfühlen. Der Fachtag war angefüllt mit acht wichtigen Themen, die für Coaches relevant sind. Da jeweils zwei Experten-Vorträge parallel angeboten wurden, konnte jede/jeder eine Auswahl treffen. Von Vorteil war dabei das Angebot einiger Referenten, in den Pausen für Fragen (z.B. Finanzierung, Versicherung) zur Ver-

fügung zu stehen.

Für mich als Coach, der gerade dabei ist, sich selbständig zu machen, war dies ein sehr gelungener Tag, von dem ich viele bereichernde Informationen und Ideen und viele neue Kontakte mit nach Hause nahm. Ich bin dankbar dafür, dass ich an dem Wissen der erfahrenen Coachs teilhaben durfte. Danke.“

Georgia Hüls, Köln

„Es war für mich eine gelungene Veranstaltung. Ich habe vorrangig Vorträge, die sich auf und um das Marketing konzentrierten, besucht und dabei kleine, feine und wichtige Tipps und Anregungen erhalten.

Es hat mir besonders gut gefallen, dass persönliche Erfahrungen weitergegeben wurden und dass die Teilnehmenden praktisch aufgefordert wurden, persönliche Erfahrungen mit den vorgestellten Tipps und Methoden zu machen.

Ich fände es schön, wenn etwas mehr Zeit/Raum für das Networking da gewesen wäre. Zu erfahren, dass sich andere Menschen ähnlich wie ich in einer Phase des Umbruchs befinden, macht mir Mut. Davon hätte ich gerne mehr... „

Claudia Budana, Bonn

„Mir hat der Existenzgründertag des DCV insgesamt sehr gut gefallen, angefangen von der tollen Lokalität und den köstlichen Snacks, über die gute Organisation bis hin zu den hervorragenden Rednern, deren Vorträge bzw. Workshops spritzig und sehr praxisorientiert waren. Der Eröffnungsvortrag von Frau Lutzer „Einzig statt artig – sich als Coach positiv vom Wettbewerb abheben“ gab praktische Anregungen zur eigenen Profilierung. Im darauf folgenden Vortrag von Anja Mumm zum Elevator Pitch bekamen die Teilnehmer entsprechend die Gelegenheit, das eigene Profil in 30/60 oder 180 sec knackig zu verpacken, eine wirklich schwierige Angelegenheit, wie sich herausstellte, der man unbedingt mehr Aufmerksamkeit schenken sollte. Abgerundet wurde die von mir gewählte „Vortragsreihe“, - insgesamt gab es ja 8 Vorträge, aus denen die Teilnehmer wählen konnten -, durch eine umfassende und wirklich ausgefallene Sammlung zu „Kreativen Marketingideen mit Low Budget“, vorgestellt von Tanja Klein, die mir jede Menge Anregungen gegeben und vor allem Lust auf Marketing gemacht hat.“

Danksagung

Ein besonderer Dank des DCV geht an alle, die mit geholfen haben, den Existenzgründertag für Coachs zu einem Erfolg werden zu lassen:

Den Referenten der einzelnen Workshops, Ingrid Schneider, die in der Geschäftsstelle jede Menge Vorbereitungsarbeit in gewohnt exzellenter Qualität erledigt hat, Claudia Budana und Georgia Hüls, die sich spontan bereit erklärt haben, die Organisation vor Ort zu unterstützen und in Zukunft die Organisation der Gründertage übernehmen werden sowie last but not least den Mitarbeitern des Hotels Hof Sonnentau, die mit ihrer freundlichen, hilfsbereiten und unbürokratischen Art und der exzellenten Verpflegung wesentlich zum Gelingen des Projekts beigetragen haben.

Startschuss 2009

Der große Erfolg dieser Pilotveranstaltung hat den Vorstand bestärkt, in Zukunft jährlich zwei Existenzgründertage zu veranstalten. Die beiden nächsten Termine stehen bereits fest:

- Am 3. April 2009 im Rhein-Main-Gebiet bei Frankfurt
- Am 6. November 2009 im Raum München

Nähere Informationen finden Sie in diesem Newsletter sowie in Kürze im Internet unter www.coaching-existenzgruenderkongress.de.

Dabei sind entsprechend dem Feedback kleine Änderungen geplant:

- In Zukunft wird es jeweils nur eine Vortragsreihe mit 4 bis 5 Vorträgen zu wechselnden Aspekten der Existenzgründung geben. Daher kann es für gründungswillige Coachs ebenso wie für „frisch Selbständige“ durchaus Sinn machen, an mehreren Existenzgründertagen teilzunehmen!
- Auch dem Thema Vernetzung wird in Zukunft mehr Raum eingeräumt werden. Den Gründertagen soll dann jeweils ein eigenes Netzwerktreffen zum Kennenlernen und Austauschen vor- oder nachgeschaltet werden.
- Nicht zuletzt wird es in Zukunft einen Infostand des DCV geben, an dem sich alle informieren und ihre Fragen klären können, die auf der Suche nach einer beruflichen Heimat sind!

Die Orte werden dabei ebenfalls wechseln, so dass wir nach und nach in allen Regionen Deutschlands vertreten sein werden.

Was sicher beim Alten bleibt, ist das bewährte Konzept, die offene, kollegiale Atmosphäre und ein existenzgründerfreundlicher Preis.

Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie beim nächsten Mal mit dabei sind!

Autor



Oliver Müller (Stellvertretender Vorstandssprecher DCV)

Verbands-News

Neue Mitglieder

Wir begrüßen wieder zahlreiche neue Mitglieder:

- Ekkehart Padberg aus Bonn (RG NRW)
- Georgia Hüls aus Köln (RG NRW)
- Swanette Kuntze aus Großmoor (RG Nord)
- Stephan Stavridis aus Köln (RG NRW)
- Klaus Geilen-Ries aus Herdecke (RG NRW)
- Yi Xin Cramm aus Düsseldorf (RG NRW)
- Heike Kuhlmann aus Düren (RG NRW)
- Kati Berg aus Berlin (RG Ost)
- Angela Schulze aus Groß Kreutz (RG Ost)
- Hans-Jürgen Hansow aus Kolkwitz (RG Ost)
- Sabine Letzner aus Berlin (RG Ost)
- Marion Mueller-West aus Fredesdorf (RG Nord)

Herzlich willkommen in unserem Verband!

Zertifizierungen

Zurzeit sind zwei weitere Coachs auf dem Weg zum Lehrcoach (DCV). Die Verfahren werden im frühen Januar abgeschlossen sein.

Logotherapie-Weiterbildung

Themen wie „Sinn“ und „Werte“ werden im Coaching immer wichtiger. Genau mit diesen Themen beschäftigt sich der Ansatz der Logotherapie nach Viktor Frankl.

Der DCV plant für das Jahr 2009 eine speziell auf Coachs zugeschnittene sechstägige Weiterbildung in „Logotherapie im Coaching“ zu besonders günstigen Konditionen, die auf vorhandene Coachingkompetenz aufbaut.

Nähere Informationen erhalten Sie in Kürze an dieser Stelle. Wenn Sie sich für eine Teilnahme interessieren, können Sie sich gerne schon jetzt in der Geschäftsstelle unverbindlich vormerken lassen!

DCV-Forum

Seit kurzem verfügt der Deutsche Coaching Verband e. V. (DCV) über eine eigene Gruppe bei XING. Als XING-Mitglied können Sie sich dort ganz einfach über Ihren Account durch wenige Klicks anmelden.

Die Gruppe soll Ihnen eine weitere Möglichkeit zur Vernetzung mit Kollegen, Diskussionsforen und aktuelle Informationen bieten. Außerdem wollen wir auch dadurch den Verband nach außen sichtbarer machen.

Derzeit wird die Gruppe von Lutz Salamon moderiert. Wir suchen noch weitere, aktive Co-Moderatoren aus den Reihen der Verbandsmitglieder. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte bei lutz.salamon@coachingverband.org.

Neue Website

Seit Monaten wird an ihr gearbeitet – Anfang dieses Jahres wird sie fertig sein:

Die neue Website des DCV unter www.coachingverband.org. Umfangreicher, schöner, professioneller und mit viel mehr Features als bisher.

Als zertifizierter Coach (DCV) oder als Anbieter einer zertifizierten Ausbildung haben Sie dort die Möglichkeit, sich kostenlos mit einem Profil potenziellen Kunden vorzustellen. Außerdem wird es einen passwortgeschützten Mitgliederbereich mit kostenlosen Downloads geben, ebenso für jedermann frei zugänglich alle aktuellen Informationen zum Verband, Kontaktdaten usw. Die Zugangsdaten verschickt die Geschäftsstelle in Kürze.

Es lohnt sich also für Sie in jedem Fall, einmal vorbeizusurfen! Erstellt wurde die Website von unserem Partner maulco, der auch DCV-Mitgliedern zum reduzierten Preis Marketingdienstleistungen anbietet. Kontakt: www.maulco.de.

Neue Formulare

Seit Anfang November gibt es ein neues Formular „Antrag auf Mitgliedschaft“, ab Anfang diesen Jahres wird es einen neuen „Antrag auf Zertifizierung“ im DCV geben. Alle Formulare sind/werden in elektronischer Form in der Geschäftsstelle und auf der Website erhältlich sein. Wir bitten alle Mitglieder und Interessenten in Zukunft nur noch diese neuen Formulare zu verwenden. Sie ersparen damit sich und uns viel Arbeit. Ebenso bitten wir die Regionalgruppensprecher, in Zukunft nur noch die neuen Formulare zu verteilen.

Neue Partner



Wir sind ständig bestrebt, den Mitgliedern unseres Verbandes attraktive Vorteile anzubieten. Folgende neue Kooperationspartner bieten DCV-Mitgliedern Rabatte auf ihre Dienstleistungen:

Smile! Telefonservice und Bürodienstleistungen in Berlin bietet 10 % Rabatt auf Büro- und Sekretariatsdienstleistungen.

www.smile-buero.de.

back|office|konzept

back office konzept in Bonn bietet 15 % Rabatt auf Büro- und Sekretariatsdienstleistungen.

www.backofficekonzept.de.

Lutzertrain

Lutzertrain bietet rund 25 % Rabatt auf die Erstellung von Presstexten sowie eine Erstberatung rund um die Pressearbeit zum Einstiegspreis an. Kontakt über Birgit Lutzer.

www.lutzertrain.de.

Who is Who

Mein Name ist Ingrid Schneider und ich...

verdiene mein Geld mit Coaching und Organisationsentwicklung. Meine Leidenschaft gilt dabei Menschen und Systemen in Zeiten großer Umbrüche.

Mitglied bin ich im DCV seit Januar 2006.

Fast seit dieser Zeit leite ich die Geschäftsstelle des Verbandes. In vielen Fällen bin ich für Mitglieder, Interessenten und andere Personen die erste Kontaktperson. Zu meinen Aufgaben gehört es, Post und E-Mails zu versenden, Auskünfte zum Verband zu geben, vielerlei Fragen zu beantworten zu Mitgliedschaften, Coaching-Ausbildungen oder Veranstaltungen und noch so manches andere. Gekommen bin ich an diese Tätigkeit eher zufällig, doch bei aller Zeit, die dieses Engagement braucht, mag ich den vielfältigen Umgang mit Menschen. Darüber hinaus habe ich so im Laufe der Zeit vielerlei Einblicke in die Coachinglandschaft in Deutschland gewinnen können.



Mir gefällt am DCV der wertschätzende Umgang, der im Miteinander zu erfahren ist und die Offenheit für das, was sich in der Coaching-szene tut.

Ich engagiere mich für den DCV, weil mir das Thema der Professionalisierung von Coaching am Herzen liegt. Für mein Verständnis ist dieses eine Aufgabe, zu der viele Menschen beitragen können und müssen, soll es eine breite Bewegung in Deutschland werden.

Kontakt über: Ingrid.Schneider@coachingverband.org

Mein Name ist Tanja Klein und ich...

verdiene mein Geld mit Firmen, die ihr Team optimal aufstellen oder eine neue Strategie verproben wollen. Meine berufliche Erfüllung finde ich im Coaching von Privatpersonen. Meist finden Menschen zu mir, die wichtige Entscheidungen treffen müssen und dabei jemand Kompetenten suchen, der sie unterstützt, auch das Herz, den Bauch und den Verstand mit einzubeziehen. Sehr häufig finden auch KlientInnen den Weg zu mir, die ihre Identität als Künstler wahrnehmen und hierfür noch bestehende Blockaden auflösen wollen.



Ich bin Mitglied im DCV seit 2007. Seit Dezember auch als zertifizierter Coach, worauf ich sehr stolz bin.

Mir gefällt am DCV, dass auch junge Coachs hier willkommen sind und man sich gegenseitig gut unterstützt. Besonders angenehm finde ich die Chance, den Verband selbst mitzugestalten.

Meine Aufgabe im DCV ist es, ihn beim Marketing zu unterstützen.

Ich engagiere mich für den DCV, weil ich den Verband gerne bekannter machen möchte und ich das Netzwerk sehr sympathisch finde.

Kontakt über: Tanja.Klein@coachingverband.org

Ostdeutschland

Regionaltreffen

Am 21. November fand in Berlin das erste Regionaltreffen der im Sommer gegründeten Regionalgruppe Ostdeutschland statt.

Die gut besuchte Veranstaltung begann mit einem Workshop zum Thema „Gewaltfreie Kommunikation“ (GfK), in dem Alexandra Schwarz-Schilling und Dagmar Terbeznik die Grundlagen der von Marshall B. Rosenberg entwickelten Konfliktlösungsmethode in Theorie und Praxis vermittelten. Anschließend wurde die Übertragung in das Coaching erarbeitet.

Nach der Mittagspause, die – wie im DCV üblich – auch zum näheren Kennenlernen und zur Vernetzung genutzt wurde, ging es nachmittags weiter mit der Planung der Regionalgruppenaktivitäten für 2009.

Neben drei Regionaltreffen, dessen erstes im März zum Thema „Elevator Pitch“ geplant ist, wurde ein Literaturabend vorgesehen.

Weiterhin wurden Arbeitsgruppen gebildet, die Material zu Themen wie Verträge und Evaluation sammeln, sichten, auswerten und zur Verfügung stellen wollen:

- Die Arbeitsgruppe „Coaching-Vertrag“ sammelt zunächst bestehende Verträge um schlussendlich einen Mustervertrag zu entwickeln. Alle Mitglieder werden freundlich gebeten, ihre verwendeten Vertragsformulare für Privat- oder Business-Coaching zur Verfügung zu stellen. Auch werden noch Mitarbeiter für die Arbeitsgruppe gesucht. Kontakt über Hans-Jürgen Hansow: Korberatung@t-online.de oder 0170 9203724.
- Die Arbeitsgruppe „Evaluation“ sucht zur Auseinandersetzung mit dem Thema Fachartikel, Bücher, Adressen von Experten und natürlich ebenfalls tatkräftige Unterstützung. Kontakt über Dagmar Terbeznik, kontakt@work-life-coaching.de.

Die Ergebnisse beider Arbeitsgruppen sollen mit dem Vorstand abgestimmt und schließlich allen DCV-Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

Darüber hinaus wurde über den Namen und das Einzugsgebiet der Regionalgruppe diskutiert. Der hieraus erwachsene Vorschlag zur Neugliederung wird momentan mit dem Vorstand abgestimmt.

Schließlich wurde noch beschlossen, in Zukunft auch die ICF Berlin zu den Regionaltreffen einzuladen.

Termine 2009

(Stand Mitte Dezember)

- Regionaltreffen am 27. März 10 bis 17 Uhr
- Regionaltreffen am 26. Juni 10 bis 17 Uhr
- Regionaltreffen am 26. November 10 bis 17 Uhr

Die Regionaltreffen finden jeweils statt in den Räumen der Coaching Spirale GmbH, Berlin. Information/Anmeldung: Alexandra Schwarz-Schilling, Alexandra.Schwarz-Schilling@coachingverband.org.

- Literaturabend am 9. März 18:30 bis 21 Uhr

Der Literaturabend findet statt in den Räumen von Spectrum Kommunikationstraining, Berlin. Information/Anmeldung: Evelyne Maaß, spectrum.kommtrain@t-online.de.

Nordrhein-Westfalen

Termine 2009 (Stand Mitte Dezember)

- Regionaltreffen am 14. Februar 10 bis 16 Uhr
- Regionaltreffen am 5. Juni 10 bis 16 Uhr
- Regionaltreffen am 21. November 10 bis 16 Uhr

Die Treffen finden abwechselnd an verschiedenen Orten statt. Einzelheiten entnehmen Sie ebenso wie das Programm bitte den jeweiligen Einladungen oder erfragen es bei der Regionalgruppensprecherin: Claudia Urban, Claudia.Urban@coachingverband.org.

Norddeutschland

Gründung geplant

Die Gründung einer Regionalgruppe in Norddeutschland ist in greifbare Nähe gerückt, nachdem wir einige Beitritte zu verzeichnen hatten und einige weitere Personen ihr Interesse an einer Mitgliedschaft bekundet haben.

Termine 2009

(Stand Mitte Dezember)

Daher ist ein erstes Treffen der Mitglieder und Interessenten in der Region geplant:

- Stammtisch am 17. Februar 20 Uhr in Bremen

Zertifizierungstag

Darüber hinaus wird auch ein Zertifizierungstag in Bremen statt finden, an dem vorliegende Anträge auf Zertifizierung geprüft und Gespräche mit den Bewerbern geführt werden:

- Zertifizierungstag am 18. Februar 10 bis 18 Uhr in Bremen

Weitere Termine für 2009 sind in Planung.

Wir freuen uns über weitere Mitstreiter in der Region, die Lust haben, regional eine berufliche Heimat für Coachs aufzubauen, die Kompetenz und Professionalität mit Offenheit verbindet!

Die Geschäftsstelle informiert Sie gern!

Rheinland-Pfalz/Hessen/Saarland

Gründung geplant

Auch im Rhein-Main-Gebiet und den angrenzenden Gebieten rückt die Gründung einer Regionalgruppe näher. Wir haben mehrere Mitglieder dort, und ein bestehendes informelles Netzwerk von Coaches hat bereits Interesse geäußert, künftig unter dem Dach des DCV aktiv werden zu wollen.

Termine 2009

(Stand Mitte Dezember)

Deshalb wird auch hier eine Informationsveranstaltung und ein Zertifizierungstag statt finden:

Zertifizierungstag

- Infoveranstaltung am 7. Mai 20 Uhr (Ort folgt)
- Zertifizierungstag am 8. Mai 10 bis 18 Uhr (Ort folgt)

Weitere Termine für 2009 sind ebenfalls in Planung.

Auch hier freuen wir uns selbstverständlich über weitere aktive Mitglieder, die unsere Vision einer flächendeckenden beruflichen Heimat für Coaches, die Kompetenz und Professionalität mit Offenheit verbindet, vor Ort mitwirklich wollen!

Die Geschäftsstelle informiert Sie gern!

In eigener Sache: Aus der Newsletter-Redaktion

Immer wieder erreichen uns in der Newsletter-Redaktion Artikel und Kleinanzeigen von Ihnen. Hierüber freuen wir uns sehr! Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin!

Leider kommen oftmals Einsendungen „auf den allerletzten Drücker“ oder gar noch später. Dies führt zu einem erheblichen Stress und Nachtschichten hier in der Redaktion, nicht selten auch dazu, dass der Newsletter später erscheinen muss als geplant.

Redaktionsschluss Termine 2009

Daher hier eine Übersicht über die Redaktionsschlussstermine für die in 2009 geplanten Ausgaben des DCV-Newsletters:

- Ausgabe 01/2009: 28. Februar
- Ausgabe 02/2009: 30. Mai
- Ausgabe 03/2009: 31. August
- Ausgabe 04/2009: 15. November

Erscheinungsdatum ist dann jeweils etwa einen Monat später. Wir bitten Sie, diese Termine unbedingt einzuhalten. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir spätere Einsendungen ggf. nicht mehr berücksichtigen können.

Autor



Oliver Müller (Redakteur Newsletter)

In eigener Sache: Aus der Zertifizierungskommission



Zertifizierung nicht automatisch

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf folgende Punkte zu den Themen „Führung von Titeln“ und „Zertifizierungsverfahren“ hin:

Die Titel „Coach (DCV)“ und „Lehrcoach (DCV)“ dürfen ausschließlich Personen führen, die über ein gültiges Zertifikat entsprechend der jeweils aktuellen Zertifizierungsrichtlinie verfügen, die also zumindest:

- Mitglied im DCV sind,
- das jeweils entsprechende Zertifizierungsverfahren erfolgreich abgeschlossen haben und
- regelmäßig an Weiterbildungen/Supervision teilnehmen.

Auch jede andere Formulierung, die den Eindruck erweckt, der jeweilige Coach/Lehrcoach sei vom DCV in irgendeiner Weise lizenziert, akkreditiert oder zertifiziert, darf nur geführt werden, wenn die entsprechenden Bedingungen der Zertifizierungsrichtlinie erfüllt sind.

Bei Ausbildungen zum Coach ist von der Ausschreibung und Werbung bis hin zur Ausstellung der Abschlusszertifikate der Eindruck zu vermeiden, die Absolventen seien automatisch zertifizierte Coaches (DCV). Das Siegel bestätigt nur, dass die Ausbildung selbst den Anforderungen des DCV genügt.

Alle Antragsteller auf Zertifizierung bitten wir zu beachten, dass mit dem Antrag kein rechtlicher Anspruch verbunden ist, auch tatsächlich zertifiziert zu werden.

Das Zertifizierungsverfahren ist ein aufwändiges Verfahren, welches die Qualität unserer Coaches sichern soll. Es handelt sich also keineswegs um den „Kauf einer Lizenz“ zum Führen eines Titels. Daher besteht die grundsätzliche Möglichkeit,

- dass Auflagen erteilt werden und der Antragsteller nachbessern muss oder
- dass eine Zertifizierung endgültig abgelehnt wird.

Maßstab hierfür sind die in der Zertifizierungsrichtlinie festgelegten Kriterien:

- Die „harten Kriterien“, zum Beispiel Ausbildungen, Referenzen, eigenes Coaching, müssen eindeutig erfüllt sein. Ausnahmen sind hier grundsätzlich nicht möglich.
- Bei den „weichen Kriterien“, wie Konzept, persönliches Gespräch, gegebenenfalls Lehrprobe, gibt es einen Ermessensspielraum der Prüfer. Hier ist der entstandene Gesamteindruck von Kompetenz, Seriosität und Ethik maßgeblich.

Bitte lesen Sie vor der Antragstellung die Zertifizierungsrichtlinie genau durch und prüfen Sie ihre Belege selbstkritisch. So ersparen Sie sich und uns viel Ärger und Arbeit.

Keine Erstattung bei Ablehnung/Rückzug

Sollte das Zertifizierungsverfahren endgültig nicht bestanden sein oder der Antrag im laufenden Verfahren vom Antragsteller zurück-

gezogen werden, ist keine Erstattung der Zertifizierungsgebühren möglich. Es handelt sich bei den Gebühren um eine Aufwandsentschädigung, nicht um eine Lizenzgebühr. Der Aufwand entsteht überwiegend bereits mit der ersten Prüfung der eingereichten Unterlagen.

Missbrauch

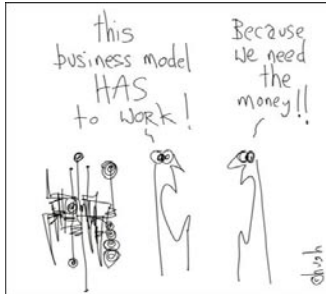
Der DCV behält sich vor, bei Missbrauch seiner Titel rechtliche Schritte einzuleiten.

Autor



Lutz Salamon
(Sprecher der Zertifizierungskommission)

Einladung! Existenzgründertag für Coachs 2009



Inhalte

Den nächsten Existenzgründertag für Coachs veranstaltet der DCV im April im Rhein-Main-Gebiet.

Erfahrene Experten aus den Bereichen Coaching, Marketing, Recht und Versicherungen informieren alle Interessierten in insgesamt 4 Workshops über wichtige Fragen der Existenzgründung als Coach.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die dabei sind, sich als Coach selbständig zu machen oder dies planen.

- Presse macht Arbeit, die sich lohnt: Pressearbeit für Coachs (Birgit Lutzer, Journalistin und PR-Beraterin).
- Autopilot statt Schleppnetz: Automatisierte Neukundenakquise online (Mathias Maul, Marketingfachmann und Coach).
- Sinnvoll absichern – Versicherungsmanagement für Coachs (Versiko AG).
- Rechtssicher in die Selbständigkeit als Coach – was muss, was darf, was kann ich? (Barbara Reinshagen, Rechtsanwältin).

Ergänzt wird dieses Programm durch umfangreiche Möglichkeiten zum Networking, Gesprächen mit Kollegen oder den Referenten bei einer Tasse Kaffee sowie umfangreiche Informationen über den DCV für Neumitglieder und Interessenten.

Organisatorisches

Der Existenzgründertag für Coachs findet statt am:

3. April 2009 von 10.00 bis 19.00 Uhr

In Flörsheim-Bad Weilbach bei Frankfurt/M. (Verkehrsgünstig).

Investition:

120 Euro für Mitglieder des DCV

200 Euro für Gäste

Am Vorabend findet ab 20.00 Uhr ein Netzwerkabend statt, der im Preis inbegriffen ist

Hinzu kommen die Tagungspauschale von 47,50 Euro pro Person und Tag sowie gegebenenfalls die Übernachtungskosten.

Information und Anmeldung

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Deutscher Coaching Verband e. V. (DCV)

Ingrid Schneider

Fliederweg 39, 40489 Düsseldorf

Fon: 0203 / 738 499 21

Fax: 0203 / 518 706 4

Info@Coachingverband.org

Marketingtipp

Warum nicht mal...

eigene Vorträge als „Akquisemittel“ nutzen?

Hier mein Kochrezept, mit dem ich zu einem fünfstelligen Auftrag kam:

1. Identifizieren Sie Ihr Spezialwissen und geeignete, potenzielle Firmen dafür.
2. Prüfen Sie kritisch, ob dieses Wissen auch wirklich für Ihre Zielgruppe von Interesse ist.
3. Erstellen Sie einen spannenden, 60 bis maximal 90 Minuten langen Vortrag. Wichtig: Der Name muss neugierig machen.
4. Nehmen Sie Kontakt zu Ihren Ansprechpartnern der gewünschten Firmen auf und unterbreiten Sie ihr kostenfreies Angebot. Ich spreche hier bewusst im Plural. Sie sollten gleich mehrere Firmen und dort auch mehrere Abteilungen ansprechen!

Falls Sie passende Anlässe für Ihren Vortrag kennen, umso besser. Vielleicht gibt es ja ein vertriebliches Kick-off, bei dem Sie einen interessanten Aspekt integrieren können oder ein regelmäßiges Teammeeting. Vielleicht haben Sie auch Inhalte für eine Strategietagung des Vorstandes? Falls Ihnen kein Ansprechpartner in der Firma bekannt ist, dann rufen Sie an. Meist helfen Ihnen die Mitarbeiter an der Telefonzentrale weiter und wissen, wem Sie ihr Angebot unterbreiten sollten.

Wem Kaltakquise nicht liegt, dem bleibt der Brief. Aber meine Erfahrung zeigt, dass auch ein ungeübter Anrufer mit Angstschweiß im Gesicht besser überzeugen kann, als ein Brief...

5. Brillieren Sie beim Vortrag mit allen moralisch denkbaren Möglichkeiten, die Sie als Coach besitzen. Zum Beispiel stellen Sie soweit möglich Rapport her, sprechen Sie Ihre Hörer auf allen Repräsentationssystemen an und pacen Sie ihre Zielgruppe.
6. Nach dem perfekten Vortrag ist das anschließende Gespräch mit den Zuhörern der wichtigste Schritt. Gut sind Vorträge vor der Kaffeepause, so dass Sie sich noch ungezwungen mit den Teilnehmern unterhalten können. Wer hier authentisch und kompetent zugleich ist, hat gute Chancen auf einen Auftrag.

Haben Sie Geduld und halten Sie freundlichen und unaufdringlichen Kontakt. Treffen Sie sich mit den dort entstandenen Kontaktpersonen öfter mal zum Kaffee oder Mittagessen. Beim passenden Zeitpunkt wird man an Sie denken!

Sicherlich gibt es noch viele Möglichkeiten, wie Sie mit Ihren Vorträgen gute Aufträge akquirieren können. Dies war mein Erfolgsweg. Sollten Sie dazu Fragen haben, rufen Sie ruhig jederzeit an! Ich unterstütze Sie gerne kostenfrei bei Ihren Marketingschritten.

Autorin



Tanja Klein (Marketingbeauftragte DCV)

Kürzlich gelesen...



Richard David Precht

Wer bin ich, und wenn ja, wie viele?

Goldmann Verlag

Euro 14,95

Verriss in der Presse – Spitze in den Bestsellerlisten

Hier sind wir also: Richard D. Prechts Buch ist durchgefallen bei den wissenschaftlich Intellektuellen, ein Verriss in der FAZ und der SZ. Der Leser draußen in der Welt scheint sich anders entschieden zu haben. Platz 1 und 2 auf den Bestsellerlisten von Spiegel und Focus. Ich persönlich habe mich auch anders entschieden – das Buch ist lesenswert. Nun kommt das ABER ... nicht für jedermann/-frau.

Reise zu mensch- heitsbewegenden Themen

Richard D. Precht unternimmt in diesem Buch eine philosophische Rundreise ins Reich von Hirnforschung, Philosophie, Quantenphysik und Biologie. Deutlich wird bereits in der Einleitung, dass hier etwas Interdisziplinäres entstanden ist - vielleicht erklärt dies auch gleich die negativen Rezensionen in FAZ und SZ: der Wissenschaftsbetrieb läuft getrennt, es besteht größtenteils eine erschreckende Ignoranz gegenüber anderen Disziplinen. Dass dabei nicht viel herauskommen kann, dürfte jedem systemisch denkenden Menschen klar sein.

Das Buch ist eine philosophische Reise und streift einige wirklich interessante Fragen: Wer ist „ICH“? Was ist das Gedächtnis? Warum helfen wir anderen? Gibt es Moral im Gehirn? Ist Glück lernbar? Und viele weitere. Natürlich kann es auf 397 Seiten inklusive Anhang keine umfassenden Antworten auf diese menscheitsbewegenden Fragen geben. Im Gegenteil: eigentlich wirft das Buch mehr Fragen auf als es beantwortet, nämlich die Fragen für den Leser selbst.

Auch wenn ich nicht in allen Punkten mit dem Autor übereinstimme, mir hier und da etwas mehr Tiefe gewünscht hätte, auch etwas mehr Genauigkeit: der Ansatz ist spannend!

Fazit

Falls Sie also Lust haben, ein unterhaltsames, interdisziplinäres, philosophisches Buch zu lesen, dass NICHT den Anspruch auf Wissenschaftlichkeit und Perfektionismus, wohl aber auf Informationsdichte und fachübergreifende Erkenntnisse hat, DANN kann ich diese gelungene philosophische Reise empfehlen.

Autor



Anja Mumm (Vorstandssprecherin DCV)



Schwarzes Brett

Vernetzung im Norden

Im März 09 werde ich meinen Berufs- und Lebensmittelpunkt nach Lübeck verlegen. Daher bin ich an einer Vernetzung im Raum Schleswig Holstein interessiert und bin offen für Kooperationen.

Sabine Höhne 01577-18 11 671 oder www.coaching-und-meer.de

Seminar „Psychotherapeutisches Hintergrundwissen für Coachs“

Psychische Störungen im Coaching – wie kann ich sie erkennen und damit umgehen – wo liegen meine Grenzen? Sichern Sie sich ab! Seminar am 7./8. März 2009 in Bonn.
10 % Ermäßigung für DCV-Mitglieder.

Infos: change concepts, Oliver Müller, 0228-37710-01 oder www.change-concepts.de.

Seminar „ZEN in Coaching und Führungsalltag“

Klarheit, Ordnung, Ruhe und Kraft finden durch ZEN – Seminar speziell für Führungskräfte und Coachs. Workshop mit André Daiyu Steiner, Zen- und Managementtrainer, im Raum Dingolfing am 4. bis 7. März 2009.
10 % Ermäßigung für DCV-Mitglieder.

Infos: TACS, Anja Mumm, 0177-4239267 oder www.coaching-kompetenz.de.

Coaching-Raum in Köln

Vermiete Coachingraum und Seminarraum stunden-/tageweise, Köln-Ehrenfeld, voll ausgestattet, hervorragende Verkehrsanbindung, repräsentativ.

Tel. 0221-500 550 35,
willkommen@may-personalmanagement.de

Methodische Weiterbildungen für Coachs

Wir bieten: Methodenvielfalt - Excellente Strategien aus 7 verschiedenen methodischen Ansätzen, Trainervielfalt - 4 Experten, Wahlmöglichkeit - die 7 Methoden sind modular buchbar, wählen Sie nach Bedarf.

Ausführliche Infos unter:
info@future-excellence.de oder 02421-97 099 55 Heike Kuhlmann

*Train-the-Trainer-Seminar
„Work-Life-Coaching mit
Pferden“*

*Dieses Seminar ist konzipiert für Trainer oder Coaches, die mit Hilfe von Pferden den Persönlichkeitsentwicklungsprozess des Klienten oder Coachees begleiten wollen.
Termin: 17.-19.04.2009, Niemegk*

*Info: PetsEducatingPeople, Swanette Kuntze, 05085-956505
www.papd.de*

Alle Mitglieder des DCV haben die Möglichkeit, in jedem Newsletter eine kostenlose Kleinanzeige zu schalten. Ein Bezug zum Thema Coaching muss klar erkennbar sein. Die Redaktion behält sich vor, Kleinanzeigen ohne Angabe von Gründen nicht zu veröffentlichen.

Für den Inhalt ist allein der jeweilige Inserent verantwortlich.

Interne Termine



2009

- 14. Februar**
Samstag, 10 bis 16 Uhr
Regionaltreffen der RG NRW
Info und Anmeldung bei Claudia Urban bis 6. Februar:
Claudia.Urban@coachingverband.org.
- 17. Februar**
Dienstag, 20.00 Uhr
DCV-Stammtisch in Bremen
Gegenseitiges Kennenlernen und Informationen über den Verband
Info und Anmeldung bei Ingrid Kadisch:
Ingrid.Kadisch@coachingverband.org.
- 18. Februar**
Mittwoch, 10 bis 18 Uhr
Zertifizierungstag in Bremen
Möglichkeit zur Zertifizierung als Coach oder Lehrcoach
Info und Anmeldung bei Lutz Salamon:
Lutz.Salamon@coachingverband.org.
- 9. März**
Montag, 18.30 bis 21 Uhr
DCV-Literaturabend in Berlin
Coachs stellen lesenswerte Bücher vor
Info und Anmeldung per E-Mail bei Evelyne Maaß:
spectrum.kommtrain@t-online.de.
- 27. März**
Freitag, 10 bis 17 Uhr
Regionaltreffen in Berlin. Thema: „Elevator Pitch“ mit Anna Löw (angefragt)
Info und Anmeldung bei Alexandra Schwarz-Schilling bis 20. März:
Alexandra.Schwarz-Schilling@coachingverband.org.
- 3. April**
Freitag, 10 bis 19 Uhr
Existenzgründertag für Coachs im Rhein-Main-Gebiet
Vorträge und Workshops zum Start in die Selbständigkeit
Details finden Sie im Internet:
www.coaching-existenzgruenderkongress.de.
- 7. Mai**
Donnerstag 20 Uhr
Infoveranstaltung im Rhein-Main-Gebiet „Der DCV stellt sich vor“
Info und Anmeldung in der Geschäftsstelle.
- 8. Mai**
Freitag, 10 bis 18 Uhr
Zertifizierungstag im Rhein-Main-Gebiet
Möglichkeit zur Zertifizierung als Coach oder Lehrcoach
Info und Anmeldung bei Lutz Salamon:
Lutz.Salamon@coachingverband.org.
- 5. Juni**
Freitag, 10 bis 16 Uhr
Regionaltreffen der RG NRW
Info und Anmeldung bei Claudia Urban bis 29. Mai:
Claudia.Urban@coachingverband.org.
- 26. Juni**
Freitag, 10 bis 17 Uhr
Regionaltreffen in Berlin
Info und Anmeldung bei Alexandra Schwarz-Schilling bis 19. Juni:
Alexandra.Schwarz-Schilling@coachingverband.org.
- 11. September**
Freitag, 18 Uhr
Jahresmitgliederversammlung 2009 im Raum Frankfurt/M.
Nähere Infos folgen.

12. – 13. September
Samstag / Sonntag
10 bis 18 Uhr

Jahresfortbildung 2009 im Raum Frankfurt am Main
Nähere Infos folgen.

6. November

Coaching-Existenzgründertag im Raum München
Vorträge und Workshops zum Start in die Selbständigkeit
Details finden Sie im Internet:
www.coaching-existenzgruenderkongress.de.

20. November
Freitag, 10 bis 17 Uhr

Regionaltreffen in Berlin
Info und Anmeldung bei A. Schwarz-Schilling bis 13. November:
Alexandra.Schwarz-Schilling@coachingverband.org.

21. November
Samstag, 10 bis 16 Uhr

Regionaltreffen der RG NRW
Info und Anmeldung bei Claudia Urban bis 13. November:
Claudia.Urban@coachingverband.org.

Übrigens...

Die Teilnahme an den Verbandstreffen wie auch an der Jahresfortbildung wird bescheinigt und auf Ihre Fortbildungspflicht angerechnet. Bitte merken Sie sich alle Termine schon heute im Kalender vor!

Adressen

Geschäftsstelle

Deutscher Coaching Verband e. V. (DCV)
Ingrid Schneider
Fliederweg 39, 40489 Düsseldorf
Fon: 0203 / 738 499 21
Fax: 0203 / 518 706 4
Info@Coachingverband.org

Vorstand

Sprecherin

Anja Mumm
Am Haldenberg 18, 82291 Mammendorf
Fon: 0177 / 423 926 7
Anja.Mumm@Coachingverband.org

Stellv. Sprecher

Oliver Müller
Von-Groote-Platz 8, 53173 Bonn
Fon: 0228 / 377 100 1
Oliver.Mueller@Coachingverband.org

Finanzen

Lutz Salamon
Marienburger Str. 25 a, 42489 Wülfrath
Fon: 02058 / 912 910 0
Lutz.Salamon@Coachingverband.org

Regionalgruppen

NRW

Claudia Urban
An der hohen Eiche 8, 52134 Herzogenrath
Fon: 02407 / 597 24
Claudia.Urban@Coachingverband.org

Norddeutschland

(Schleswig-Holstein, Bremen,
Hamburg, Niedersachsen)

Ingrid Kadisch
Lüneburger Str. 20, 28203 Bremen
Fon: 0421 / 702 645
Ingrid.Kadisch@Coachingverband.org

Ostdeutschland

(Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-
Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen)

Klemens Lange
Schleiermacherstr. 10, 10961 Berlin
Fon: 030 / 694 099 52
Klemens.Lange@Coachingverband.org

Baden-Württemberg

Elsbeth Trautwein
Am Badenweg 34, 79235 Vogtsburg
Fon: 07662 / 949 480
Elsbeth.Trautwein@Coachingverband.org

Rheinland-Pfalz/
Hessen/Saarland

Klaus Metzener
Kisseleffstr. 17, 61348 Bad Homburg
Fon: 06172 / 185 606
Klaus.Metzener@Coachingverband.org

Bayern
(kommissarisch)

Anja Mumm
Am Haldenberg 18, 82291 Mammendorf
Fon: 0177 / 423 926 7
Anja.Mumm@Coachingverband.org

Zertifizierung

Lutz Salamon
Marienburger Str. 25 a, 42489 Wülfrath
Fon: 02058 / 912 910 0
Lutz.Salamon@Coachingverband.org

Marketing

Tanja Klein
Athener Str. 1, 53117 Bonn
Fon: 0228 / 243 906 67
Tanja.Klein@Coachingverband.org

Coachs in Ausbildung

Claudia Budana
Haydnstr. 4, 53115 Bonn
Fon: 0228 / 184 109 8
Claudia.Budana@Coachingverband.org

Impressum

Herausgeber:

Deutscher Coaching Verband e. V.
Fliederweg 39, 40489 Düsseldorf
Fon: 0203 / 738 499 21
Fax: 0203 / 518 706 4

V.i.S.d.P. Oliver Müller
Oliver.Mueller@Coachingverband.org

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.